

Das HDT UPDATE



Ausgabe April 2021

T&T – von uns für euch!

Und da ist auch schon fast der April rum.

Die Hoffnung auf eine Öffnungsperspektive liegt jetzt bei Mai; Hoffnung, dass die „Notbremse“ bald wieder aufgehoben werden kann.

Wir hätten nicht gedacht, dass auch die 4. Ausgabe unseres „HDT Updates“ immer noch von Online Portal und digitalem Treffen handelt ;(

Wir wünschen euch trotzdem viel Freude beim Lesen.

Der Monat April ging direkt mit dem Osterwochenende los.

Unser Oster Drive In am 31.03.21 war sehr schön und wir konnten doch noch einigen von euch persönlich ein frohes Osterfest wünschen. Wie schon beim Weihnachts-Drive In waren eure Aufmunterungen, lieben Worte und Geschenke ganz wunderbar und wir waren wieder überwältigt von all eurer Unterstützung.

Ein großes Danke geht natürlich auch an unsere Cronenberger Zeitungen, die über unseren Drive In berichtet haben.

An dieser Stelle nochmal herzlichen Glückwunsch an die Gewinner*innen unseres Oster-Specials.





Hübsche Hasen: Nadine Tillmann-Jung, Sarah Temme und Debbie Dörken beim Oster-DRIVE-IN am Haus der Tänze, der Tanzschule im Herzen Cronenbergs.

Oster-DRIVE-IN am Haus der Tänze

Schöne Tradition

Wie bereits zum vergangenen Weihnachtsfest hatten Nadine Tillmann-Jung und Sarah Temme vom Haus der Tänze sowie natürlich auch Debbie Dörken, deren Move-Attack-Bewegungszentrum sich ja im vergangenen Jahr ins Haus der Tänze eingereiht hatte, ihre gesamte „HdT-Community“ zu einem Wiedersehen-Special eingeladen. Allerdings anders, als man denke könnte – denn es gab auch zu Ostern wieder einen DRIVE-IN an der Hauptstraße 79.

„Wir freuen uns sehr, dass uns unserer Tänzerinnen und Tänzer sowie die Kursgruppen von MoveAttack so treu sind und uns auch immer wieder sagen, wie sehr sie uns und das ‚Haus der Tänze‘ doch vermissen“, sagen Sarah Temme, Nadine Tillmann-Jung und Debbie Dörken (Foto) unisono. Und dieses Vermissen basiert auf Gegenseitigkeit, denn auch an den drei HdT-Macherinnen geht die Coronakrise keineswegs spurlos vorbei. So kam das DRIVE-IN-Osterspecial bei bestem Frühlingsschnee am vergangenen Mittwoch genau zur rechten Zeit, um die Kontakte mal wieder zu pflegen und sich über ein Wiedersehen zu freuen. Und so ganz nebenbei gab es dann auch noch die eine oder andere österliche und frühlingshafte Aufmerksamkeit, die – quasi im Vorbeifahren – einfach so ins Auto hinein gereicht wurde. Wohl dem, der ein Cabrio dabei hatte und die vor-österliche Sonne genießen konnte. Auf der Internetseite der Cronenberger Tanzschule gibt es übrigens Videos und Bilder vom ‚Haus der Tänze Osterspecial‘ zu erleben. www.haus-der-tanze.de

Viele Ostergrüße und noch mehr Wiedersehensfreude gab es an der Autoscheibe beim DRIVE-IN, aber Tanzen und Bewegung vermissen alle am meisten.



In guten Zeiten können wir alle Händchen halten. In schlechten Zeiten nicht los lassen, das ist es, was zählt. Danke, dass es euch alle gibt!

♥

ADTV-Tanzschule „Haus der Tänze“
Drive-in sorgte für frohe Ostern im Lockdown

Cronenberg. In der hierzulande nun schon 13 Monate andauernden Pandemie zählen sie mit zu den wirtschaftlich am stärksten Betroffenen: die Tanzschulen. Nur für ein zwischenzeitliches Intermezzo durften Tanzbegeisterte in den vergangenen Monaten zum Beispiel im Cronenberger „Haus der Tänze“ (HdT) übers Parkett gleiten – alles andere als beschwingt war das Corona-Jahr also an der Hauptstraße 79.

Entsprechend alles andere als ein leichter Walzer waren die 13 Corona-Monate bislang für Nadine Tillmann-Jung und Sarah Temme. Aber dass sich die beiden Chefinnen der Cronenberger ADTV-Tanzschule nicht unterkriegen lassen, das bewiesen sie einmal mehr vor Ostern: Wie schon zu Weihnachten veranstalteten Nadine Tillmann-Jung und Sarah Temme erneut einen „Drive-in“. Wegen der zwischenzeitlich ausgefallenen (aber dann doch wieder rückgängig gemachten) „Oster-Ruhetage“ bereits am Mittwoch vor Ostern luden die beiden Dörper Tanzlehrerinnen zu einem kurzen „Boxenstopp“ an ihr Tanzhaus ein.

150 Tanzschüler machten einen „Boxenstopp“ beim Oster-Drive-in. Auf diese Weise wollten sie ihren Tanzschülern auf Abstand „frohe Ostern“ wünschen und ihnen kleine Oster-Präsente überreichen – insgesamt rund 150 HdT-Tänzer führten den Oster-Drive-in am „Haus der Tänze“ an. Darunter war auch das Ehepaar Bärbel und Uli Becker, die mit ihrem Cabrio an der Hauptstraße Halt machten (Foto): Bereits den Weihnachts-Drive-in hatten sie angestreut, mit geöffnetem Verdeck und bei fröhlichem Sonnenschein fand das Ehepaar vom Brill die neuerliche HdT-



Foto: (mko).

Aktion erst recht „wunderbar“. Der Tanzkreis, mit dem sie „normalerweise“ stets dienstags in der Dörper ADTV-Tanzschule eine Flotte Sohle aufs Parkett legen, fehle sehr, gaben die Beckers im CW-Gespräch offen zu, eingeordnet seien sie aber seit dem zweiten Tanzschul-Lockdown Anfang November nicht. Mit den Online-Angeboten von Sarah Temme und Nadine Tillmann-Jung halten sich Bärbel und Uli Becker in Schwung – „aber der Spaß und die Gemeinschaft fehlen“, unterstrich das Tanzpaar von der Nordhöhe, dass es mit den Tanzschuhen „scharft“...

„Das hier ist mehr als Tanzschule, das hier ist wie Familie...“ Dem „Haus der Tänze“ in den letzten fünf Lockdown-Monaten die Stange zu halten, war für Bärbel und Uli Becker keine Frage: „Auf jeden Fall“, unterstreichen die treuen Tanzschüler, dass es ihnen im „Haus der Tänze“ keineswegs nur ums Tanzengehe: Nadine Tillmann-Jung und Sarah Temme seien mehr als Tanzleh-

rinnen, „sie sind Freunde, das hier ist wie Familie“, sagte das Tanzpaar vom Brill bei seinem Drive-in-Stopp, „und in der Familie hält man zusammen“.

Kaum Kündigungen: Tanzschüler halten dem HdT die Treue. Kein Einzelfall: Etwa 90 Prozent ihrer jungen und älteren Tanzschüler sind ihnen treu geblieben, freut sich Nadine Tillmann-Jung im CW-Gespräch: „Das ist toll für uns und macht uns schon etwas stolz – wenn das nicht so wäre, hätten wir den zweiten Lockdown wohl nicht bis jetzt überlebt“. Auch ob dieser beeindruckenden Solidarität ihrer Kunden lassen sich die beiden HdT-Inhaberinnen nicht unterkriegen, sondern bleiben zuversichtlich und bleiben zu ihren Schülern via Zoom-Tanzstunden oder auch per (Oster-)Tanzvideos in Kontakt: „Wir möchten sehr gerne in diesem Jahr wieder öffnen“, sagt Nadine Tillmann-Jung: „Wir hoffen jetzt auf den Sommer.“

Die „Hoffnungsaktion“ zu Ostern wirkte wie ein Durchhalteschub für Tanzschüler und Tanzlehrerinnen: „Wir sind immer noch in totaler Hochstimmung, weil wir gestern so viele von euch kurz sehen durften“, danken Sarah Temme und Nadine Tillmann-Jung auf ihrer HdT-Facebook-Seite für „alle lieben Worte, Gesten und Ostergeschenke – ihr seid einfach der Wahnsinn!“ Es ist ihnen zu wünschen, dass es mit dem Tanz-Lockdown ganz, ganz bald vorbei sein wird...

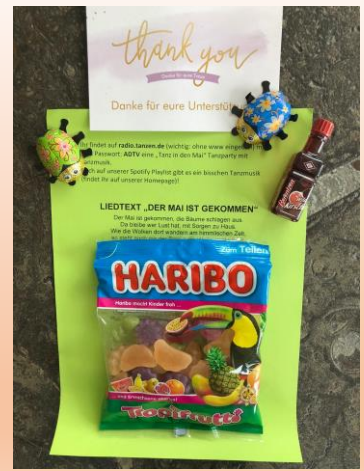
Mehr Infos zu der ADTV-Tanzschule unter www.haus-der-tanze.de, wer sich zuversichtlich auf die Liste für Schnupperstunden setzen lassen möchte, kann eine E-Mail an info@tanzschulewuppertal.de schreiben.



Tanz in den Mai

Nun steht auch schon wieder Tanz in den Mai vor der Tür und leider kann er zum 2. Mal nicht in der Tanzschule stattfinden. Wir sind sehr traurig darüber, dass wir eine der wichtigsten Veranstaltungen in einem Tanzschuljahr wieder nicht gemeinsam feiern können. Aber hilft ja alles nix, dann feiern wir eben wieder digital ;)

Einige Videos für einen schönen Abend zu Hause haben wir zusammengestellt, die am 30.04.2021 online gehen.



Tanz in den Mai 2020

Was kann man noch so machen im Lockdown?

So viele Freizeitmöglichkeiten neben Spazieren gehen, lesen, aufräumen, Rad fahren, Haus der Tänze- Videos gucken, gibt es momentan ja leider nicht. Daher haben wir uns gedacht, wir starten eine kleine Sammlung für etwas, was man doch noch ganz gut im Lockdown machen kann:

Ob alleine, zu zweit oder als Familie zu Hause eignet sich gemeinsames Kochen oder Backen auch, um eine lustige und schöne Zeit zusammen zu verbringen. Schickt uns doch bis zum 09.05.2021 euer Lieblingskuchen- Rezept. Es darf auch gerne etwas Außergewöhnliches sein. In der Mai-Ausgabe unseres HDT Updates veröffentlichen wir dann die besten Rezepte. Anders als aus Magazinen oder dem Internet sind diese Rezepte ja von unseren Tänzer*innen schon erprobt und schmecken deshalb sicher hervorragend ;)

Und wenn es dann wieder los geht, können wir gemeinsam den ganzen gebackenen Kuchen wieder abtanzen!

Kein Kuchen ist
auch keine Lösung.



Wo Kuchen ist,
da ist auch Hoffnung.

Spruch des Monats:
Egal was passiert,
am Ende werde ich TANZEN.